

Niederschrift
zum
Verbandstag 2016
des
Schwimmverband Rhein-Wupper e.V.

- Veranstaltungsort:** Clubhaus des SV Bayer Uerdingen 08 e.V.
Am Waldsee 25
47829 Krefeld
- Veranstaltungstermin:** Samstag, 09. April 2016
- Versammlungsleiter:** Rudolf-D. Brügge, Vorsitzender SV Rhein-Wupper
Peter Kohl, zeitweiliger Versammlungsleiter
- Protokollführer:** Siegfried Willecke, kommis. Geschäftsführer
- Delegierte:** siehe „Anwesenheitsliste“
"Vorstand SV RW" : Rudolf-D. Brügge, 1. Vorsitzender
Till Mader, Fachwart "Finanzen"
Siegfried Willecke, kommis. Geschäftsführer
Thomas Fuhlbrügge, Jugendwart
Günter Zimmermann, Fachwart "Schwimmen"
Bernd Thelen, kommis. Fachwart "Wasserspringen"
- entschuldigt:** Silke Hohlstein-Terwesten, Fachwartin "Synchronschwimmen"
Rainer Vorderwülbecke, Fachwart "Wasserball"
- Gäste:** Prof. Dr. Christa Kleinknecht-Cachay,
Universität Bielefeld
Elke Struwe, Vizepräsidentin "Bildung" Schwimmverband
Nordrhein-Westfalen (SV NRW)
Dr. Heinz Pudleiner, Vorsitzender SV Bayer Uerdingen 08
(zeitweilig)
- Beginn der Veranstaltung:** 13:00 Uhr
Ende der Veranstaltung: 14:50 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung

Der Vorsitzende Rudolf-D. Brügge eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Gäste. Dies sind die Referentin des Workshop "Zuwanderung - Herausforderung und Chance für Vereine", Prof. Dr. Christa Kleinknecht-Cachay von der Universität Bielefeld, und Elke Struwe, Vizepräsidentin des SV Nordrhein-Westfalen für den Bereich "Bildung". Er heißt zudem die anwesenden Delegierten der Mitgliedsvereine herzlich willkommen.

Die Verbadnstage 2016 – Jugendverbandstag und Verbandstag – sind in einen „Aktions-tag 2016“ eingebunden. Ziel dieser Neuerung ist es - wie Rudolf-D. Brügge erläutert -, die Verbandstage neu zu beleben und durch aktuelle Themen die gesunkenen Teilnehmerzahlen wieder zu erhöhen. Thema des diesjährigen Workshops, der zwischen den Verbandstagen in zwei Teilen abgehalten wird, ist „Zuwanderung – Herausforderung und Chance für Vereine“.

Dem Gastgeber, dem SV Bayer Uerdingen 08, vertreten durch den Geschäftsführer, Gunter Archinger, dankt er für die Bereitstellung der Räumlichkeiten zur Durchführung von Verbandstag und Workshop.

In einer Schweigeminute gedenken die Anwesenden der Verstorbenen des Verbandes.

TOP 2: Ehrungen

Bereits im Vorjahr hat auf Antrag des Vorstandes der Verbandstag den scheidenden Vorsitzenden Klaus Böhmer zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Aus Zeitmangel konnte bislang diese Ehrung nicht ausgesprochen werden.

Rudolf-D. Brügge überreicht dem ehemaligen Vorsitzenden, der diesmal zeitweilig anwesend ist, seine Ernennungsurkunde. Als Dank nimmt der Ehrenvorsitzende für seine Gattin eine Flasche Champagner entgegen. Ein Gutschein zu einem "Essen für Zwei" in einem Mönchengladbacher-Sternelokal rundet den Dank ab.

Vorgesehene Ehrungen für den ausgeschiedenen Fachwart "Wasserball", Peter Backes und den ausgeschiedenen Fachwart "Wasserspringen", Klaus Fliescher, konnten aufgrund terminlicher Verpflichtungen der zu Ehrenden nicht vorgenommen werden.

TOP 3: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit / Mandatsprüfung

Der Vorsitzende stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung fest.

Auf Antrag aus dem Plenum wird der Tagungsordnungspunkt "8. - Wahl eines Versammlungsleiters" vorgezogen und an Punkt 7. gesetzt. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Dr. Heinz Pudleiner stellt als "Hausherr" in seinen Grußworten die momentane Situation des SV Bayer Uerdingen 08 dar, freut sich, den Bezirk als Gäste begrüßen zu dürfen und wünscht der Veranstaltung einen angenehmen Verlauf.

Die Vizepräsidentin des SV Nordrhein-Westfalen, Elke Struwe, stellt in ihren Grußworten - mit Bezug auf den Workshop, in den der Verbandstag eingebettet ist - insbesondere die Herausforderungen, die den Vereinen durch die derzeitige gesellschaftliche Situation entsteht, heraus. Sie betrachtet diese Herausforderungen als Chance und ermuntert, sich offen den Aufgaben zu stellen. Sie zeigt auf, wie vielfältig die Unterstützung sowohl durch den LSB NRW als auch durch den SV NRW in diesem Bereich ist. Sie unterstreicht ferner, dass die Erfahrung zeigt, dass der Bezirk des Fachverbandes - nicht der LSB NRW - in der Regel der Kommunikationsmittler für die Mitgliedsvereine ist.

Das Plenum wählt Günter Zimmermann und Birgit von Lengerken ohne Gegenstimmen bzw. Enthaltungen zu Mandatsprüfern.

Die Mandatsprüfer stellen im Ergebnis fest, dass von 118 Mitgliedsvereinen 27 Vereine durch Delegierte vertreten sind.

Von möglichen 572 Stimmen sind 249 Stimmen ausgegeben. Der Vorstand ist mit fünf Stimmen vertreten.

TOP 4: Berichte der Vorstandsmitglieder und Aussprache zu diesen

Die Berichte der Vorstandsmitglieder sind mit der Einladung zum Verbandstag versandt worden. Zu den Berichten von

1. Vorsitzendem,
kommis. Geschäftsführer,
Fachwart "Finanzen",
Fachwart "Schwimmen",
Fachwart "Wasserball",
Fachwartin "Synchronschwimmen",
kommis. Fachwart "Wasserspringen",
sowie dem Bericht des Jugendwartes
gibt es weder Einwände noch Nachfragen.

Die Berichte werden - wie vorgelegt - einstimmig, ohne Enthaltungen und Gegenstimmen angenommen.

TOP 5: Haushaltsabschluss 2015

Der Fachwart "Finanzen", Till Mader, berichtet von einem normalen Haushaltsjahr und einem ausgeglichenen Haushalt 2015. Die Bestandssituation des Schwimmverbandes Rhein-Wupper ist hervorragend. Der Fachwart erläutert dem Plenum auffällige Abweichungen.

Aus dem Plenum wird die Forderung gestellt, den Haushalt zukünftig bereits im Vorfeld zur Einsicht zu bekommen. In der Darstellung sollte zudem eine größere Transparenz gegeben sein, u.a. sollte der Abschluss Auskunft über mögliche Rücklagen aufzeigen.

Der Vorstand sichert zu, die Anregungen zum nächsten Verbandstag zu berücksichtigen.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer stellen fest, dass die Kassenführung 2015 korrekt war und keine Unstimmigkeiten festgestellt werden konnten. Sie schlagen vor, den Fachwart "Finanzen" sowie dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung zu erteilen.

TOP 7: Wahl eines Versammlungsleiters

Auf Vorschlag des Vorstandes wählt das Plenum zu den anstehenden Wahlen einstimmig, bei einer Enthaltung, Peter Kohl von der Turngemeinde Neuss zum zeitweiligen Versammlungsleiter. Er übernimmt mit Top 8 die Versammlungsleitung.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Peter Kohl stellt den Antrag der Kassenprüfer zur Abstimmung. Das Plenum erteilt einstimmig, bei einer Enthaltung, Entlastung. Peter Kohl dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Sportjahr.

TOP 9: Wahlen

Peter Kohl führt als zeitweiliger Versammlungsleiter einzeln die nachfolgenden Wahlen mit den nachfolgend aufgeführten Ergebnissen durch:

1. Vorsitzender	Rudolf-D. Brügge	einstimmig, bei 1 Enthaltung
Geschäftsführer	Siegfried Willecke	einstimmig
Fachwart "Finanzen"	Till Mader	einstimmig
Fachwart "Schwimmen"	Günter Zimmermann	einstimmig
Fachwart "Wasserball"	Rainer Vorderwülbecke	einstimmig
Fachwart "Synchronschwimmen"	Silke Hohlstein-Terwesten	einstimmig
Fachwart "Wasserspringen"	Bernd Thelen	einstimmig
Vorsitzende Bezirksschiedsgericht	Corinna Schibgilla	einstimmig
Beisitzer Bezirksschiedsgericht	Jürgen Nitschke	einstimmig
Beisitzer Bezirksschiedsgericht	Ralf Spitzbart	einstimmig
Ersatzbeisitzer Bezirksschiedsgericht	Silvia Glander	einstimmig
Ersatzbeisitzer Bezirksschiedsgericht	Dietmar Weyers	einstimmig
Ersatzbeisitzer Bezirksschiedsgericht	Peter Kohl	einstimmig

Die Kandidaten erklären jeweils vor dem Wahlgang ihre Bereitschaft, sich der Wahl zu stellen und erklären nach der Wahl, das Amt anzunehmen.

Bei persönlich nicht anwesenden Kandidaten liegen entsprechende schriftliche Erklä-

rungen vor.

Das Plenum bestätigt ohne Gegenstimmen und Enthaltungen die auf dem Jugendverbandstag 2016 erfolgten Wahlen von Thomas Fuhlbrügge zum Jugendwart sowie die Wahl von Alina Rogalski zur stellv. Jugendwartin.

TOP 10: Wahlen von Kassenprüfer(n)/Innen und/oder Vertreter(n)/Innen

Die Delegierten wählen einstimmig Ralf Spitzbart (SV Neukirchen 21) in das Amt des Kassenprüfers, der das Amt auch annimmt.

Die Amtszeit von Dieter Schibgilla (Moerser TV) als Kassenprüfer läuft erst im kommenden Jahr aus.

Nach Top 10 übergibt Peter Kohl die Versammlungsleitung wieder an Rudolf-D. Brügge.

TOP 11: Etatvorschlag 2016

Dietmar Weyers, Freie Schwimmer Rheinkamp, merkt an, dass der vom Fachwart "Finanzen", Till Mader, vorgelegte Etatentwurf 2016 mit einem geplanten Haushaltsminus von 7000 € nicht ordnungsgemäßer Wirtschaftsführung entspricht. Er erwartet zukünftig die Vorlage eines ausgeglichenen Haushaltes. Die Anregung wird seitens des Vorstandes angenommen.

Der vorgelegte Etatentwurf 2016 wird einstimmig angenommen.

TOP 12: Anträge

Im Dezember 2014 hat der SV Bayer Wuppertal zeit- und fristgerecht einen Antrag auf Änderung der Satzung des SV Rhein-Wupper gestellt. Vor dem Hintergrund der Situation in Wuppertal sollte die Einrichtung von Kreisen im Bezirk zulässig werden, um dem "Schwimmverband Wuppertal" einen Rechts-status in der Gliederung des Fachverbandes einzuräumen. Der Vorsitzende stellt die aus dem Antrag resultierenden Folgen dar und berichtet über die in dieser Sache im Vorfeld mit dem SV Bayer Wuppertal sowie dem SV NRW und der Sporthilfe geführten Gespräche.

In Zusammenarbeit mit und der Zusage von Unterstützung durch den SV NRW konnten dem "Schwimmverband Wuppertal" Lösungen zur Regelung der örtlichen Situation aufgezeigt werden. Im Endergebnis hat der SV Bayer Wuppertal seinen Antrag zurückgezogen.

Gerhard Stouten, Vertreter des SV Bayer Wuppertal und des Schwimmverband Wuppertal, bedankt sich ausdrücklich für die konstruktiven Gespräche in dieser Sache.

Top 13: Austragungsort des Verbandstages 2017

Der SV Viersen-Süchteln, vertreten durch seinen Vorsitzenden Günter Zimmermann, bewirbt sich - auf Nachfrage durch den Vorsitzenden - um die Austragung des Verbandstages 2017. Das Plenum stimmt diesem Antrag wohlwollend und einstimmig zu.

TOP 14: Verschiedenes

Es liegen keine Tagungspunkte vor.

Um 14:50 Uhr beendet der Versammlungsleiter Rudolf-D. Brügge den Verbandstag 2016. Er bedankt sich bei Gunter Archinger für die hervorragende und ausgezeichnete Bewirtung durch das neue Team der Gastronomie.

Dem anschließenden 2. Teil des Workshops "Zuwanderung - Herausforderung und Chance für Vereine" wünscht er weiterhin interessante Gespräche, hilfreiche Informationen und einen angenehmen Verlauf.

Mönchengladbach, 15. April 2016

Rudolf-D. Brügge
Vorsitzender SV RW
u. Versammlungsleiter

Siegfried Willecke
Geschäftsführer
u. Protokollführer

Peter Kohl
Versammlungsleiter
(zeitweilig)